

# Regional verwurzelt, global vernetzt

Institut für Geschichte  
des ländlichen Raumes

[www.ruralhistory.at](http://www.ruralhistory.at)



**Regional verwurzelt, global vernetzt** - so lautet das Leitmotiv des IGLR seit seiner Gründung als außeruniversitäres Forschungsinstitut in St. Pölten 2002. Das IGLR betreibt Forschungen zur Umwelt-, Wirtschafts-, Politik-, Sozial- und Kulturgeschichte ländlicher Gesellschaften Österreichs, Europas und der Welt. Darüber hinaus sucht das IGLR die Voraussetzungen der Forschung zu schaffen - z.B. durch Archivierung wertvoller Quellenbestände - und deren Ergebnisse zu verbreiten - z.B. über Internet (*Rural History Newsletter* und *Rural History Working Papers*), Druckschriften und Tagungen.

*Aktenbestand Bezirksbauernkammern im NÖ Landesarchiv*



**Den AkteurInnen folgen** - das IGLR stellt in seinen Forschungen die Beziehungen der Menschen zu ihrem natürlichen und gesellschaftlichen Umfeld in den Mittelpunkt: welche Bedingungen die AkteurInnen vorfinden und wie sie diese durch ihr Denken und Handeln in derselben oder veränderten Weise wieder herstellen. Aktuelle Forschungsprojekte befassen sich mit der Vielfalt regionaler Agrarsysteme im 19. Jahrhundert, ländlichen Arbeits- und Lebensverhältnissen im Nationalsozialismus und bäuerlichen Wirtschaftsstilen in der „Agrarrevolution“ nach 1945 in ausgewählten Untersuchungsgemeinden und -regionen Niederösterreichs.

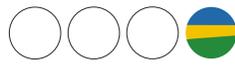
*Bauernfamilie mit Traktor in Guntramsdorf/NÖ um 1950*





**Wissen verbreiten** - das seit 2004 im Studienverlag erscheinende *Jahrbuch für Geschichte des ländlichen Raumes* (JGLR) hat sich mit Themenbänden über Geschichtsschreibung, Agrarpolitik, Mensch-Umwelt-Beziehungen, Dorfpolitik, Arbeitsverhältnissen, Land-Stadt-Beziehungen, Landreformen, Landschaftswahrnehmung und Mikrogeschichte als wissenschaftliches Forum im deutschsprachigen Raum etabliert.

JGLR-Covers 2004-2012



**Menschen vernetzen** - wissenschaftliche Vorträge (z.B. *Rural History Forum*), Workshops und Tagungen haben FachkollegInnen aus Österreich und anderen Staaten Europas zusammengeführt, etwa im Rahmen der ESF-COST-Aktion *Programme for the Study of European Rural Societies*. Das IGLR dient auch als Koordinationsstelle der *European Rural History Organisation* (EURHO) und des Zentrums für Migrationsforschung (ZMF). Jenseits des Wissenschaftsfeldes sucht das Institut seine Erkenntnisse auch in der weiteren Öffentlichkeit zu vermitteln.

Hofbesichtigung während eines internationalen Workshops 2010



**Wir über uns** - dem Team des IGLR gehör(t)en überwiegend HistorikerInnen, ergänzt durch VertreterInnen anderer Fächer (Landschaftsplanung, Soziologie, Sozial- und Kulturanthropologie usw.), an. Neben unserer Tätigkeit am IGLR engagieren wir uns in der universitären Lehre sowie in der Lehrer- und Erwachsenenbildung.

Kontakt Daten (Stand Oktober 2012):

Mag. **Martin Bauer** (Institutsmitarbeiter)  
 [martin.bauer2@noel.gv.at](mailto:martin.bauer2@noel.gv.at)

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> **Rita Garstenauer** (ZMF-Koordinatorin)  
 [rita.garstenauer@noel.gv.at](mailto:rita.garstenauer@noel.gv.at)

PD Mag. Dr. **Ernst Langthaler** (Institutsleiter)  
 [ernst.langthaler@noel.gv.at](mailto:ernst.langthaler@noel.gv.at)

Mag. **Niklas Perzi** (ZMF-Mitarbeiter)  
 [niklas.perzi@noel.gv.at](mailto:niklas.perzi@noel.gv.at)

Mag. **Ulrich Schwarz** (Institutsmitarbeiter)  
 [ulrich.schwarz@noel.gv.at](mailto:ulrich.schwarz@noel.gv.at)

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> **Anne Unterwurzacher** (ZMF-Mitarbeiterin)  
 [anne.unterwurzacher@noel.gv.at](mailto:anne.unterwurzacher@noel.gv.at)

 Institut für Geschichte des ländlichen Raumes  
 c/o NÖ Landesarchiv  
 Kulturbezirk 4  
 3109 St. Pölten, Österreich

 [www.ruralhistory.at](http://www.ruralhistory.at)

 +43-(0)2742-9005-12987

 +43-(0)2742-9005-16275